

„So viel mehr als Wissensvermittler“ - Ehrung der besten Lehramtsabsolventinnen und -absolventen

7.9.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Ehrung von Bayerns Besten: Für ihren ausgezeichneten Abschluss erhielten am heutigen Montag die besten Nachwuchslehrkräfte des aktuellen Prüfungsjahrgangs eine besondere Anerkennung.

Kultusministerin Anna Stolz gratulierte im Vorfeld: „Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung! Für unsere Absolventinnen und Absolventen beginnt jetzt ein neues Kapitel: Sie werden als Lehrkräfte junge Menschen auf ihrem Weg begleiten, sie stark machen für die Welt von morgen – und sie für ihr ganzes Leben prägen. Denn Lehrkräfte sind so viel mehr als Wissensvermittler. Sie sind Coaches, Mentorinnen und Mentoren, Mutmacher und manchmal auch Krisenmanager. Und damit sind sie ein unverzichtbares Fundament für unsere ganze Gesellschaft.“ Gleichzeitig warb die Ministerin für den Beruf: „Wir wollen noch mehr junge Menschen für das Lehramt begeistern. Deshalb investieren wir gezielt in Maßnahmen und werben für diesen einzigartigen Beruf: Denn wer Kinder stärkt, gestaltet Zukunft – jeden einzelnen Tag aufs Neue.“

Martin Wunsch, Amtschef des Kultusministeriums, betonte im Rahmen der Auszeichnungsveranstaltung: „Die ausgezeichneten Absolventinnen und Absolventen haben mentale Stärke gezeigt, Ausdauer bewiesen und die Prüfungen mit Bravour bestanden. Darauf können sie wirklich stolz sein. Ich gratuliere zu diesem herausragenden Erfolg! Lehrkräfte vermitteln nicht nur Wissen, sondern öffnen Türen und geben den Schülerinnen und Schülern Schlüsselkompetenzen mit auf den Weg – die Fähigkeiten, die sie brauchen, um ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen.“

Lehrkraft werden im Freistaat:

In Bayern werden Lehrerinnen und Lehrer schulartspezifisch wissenschaftlich und praktisch ausgebildet. In der ersten Phase studieren die angehenden Lehrkräfte an der Universität und schließen ihre fachliche Ausbildung mit der Ersten Staatsprüfung ab. Es folgt in der zweiten Phase das zweijährige Referendariat in der schulischen Praxis, welches mit der Zweiten Staatsprüfung abgeschlossen wird. Der Freistaat Bayern verbeamtet grundsätzlich seine Lehrkräfte und bietet ihnen in allen Schulformen im Bundesvergleich eine attraktive Besoldung. Im Schuljahr 2023/2024 hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus einbundesweit einzigartiges Projekt zur Gewinnung junger, talentierter Lehrkräfte ins Leben gerufen, das die aktuelle Kampagne „Lehrkraft in Bayern – gestalte die Zukunft“ ergänzt: Lehrkräfte informieren „vor Ort“, d. h. an der Schule selbst, interessierte Schülerinnen und Schüler über den Beruf der Lehrkraft. Unter <https://www.lehrer-werden.bayern/> sowie Beratungsnetzwerk Lehrerberuf in Bayern finden sich zudem weitere umfassende Informationen zum Einstieg ins Lehramt und zum Lehrerberuf.

<https://www.bayern.de/so-viel-mehr-als-wissensvermittler-ehrung-der-besten-lehramtsabsolventinnen-und-absolventen>